

# Das Kirchenfenster

Gemeindebrief für die Evangelische Regionalgemeinde Kölleda  
30. Jahrgang | Nr. 4 | September bis Dezember 2025



Jahreslosung 2025 – 1. Thessalonicher 5,21 | Linoldruck  
@koernerkommasandy

Altenbeichlingen, Bachra, Backleben, Battendorf, Beichlingen, Burgwenden, Dermsdorf,  
Großmonra, Kölleda, Ostramondra, Schafau, Schillingstedt

# Inhaltsverzeichnis

<b>Wort an die Gemeinde</b>	3	<b>Gemeinde aktuell</b>	
	4	Gemeindekirchenratswahl 2025	12
<b>Gruppen und Kreise</b>	5	<b>Gemeinde aktuell</b>	
		Gemeindefahrt nach Allstedt	13
<b>Terminkalender</b>		<b>Gemeinde aktuell</b>	
Danke!	6	Knopffest in Beichlingen	14
Gospelkonzert in Schillingstedt	6	Dachfest in Bachra	14
Weihnachtsmarkt der Vereine	6		
Lichterkerche Kölleda	6		
<b>Gemeindeleben</b>		<b>Nachrichten aus der Gemeinde</b>	
Rückblick Kreiskirchentag	7	Taufen, Trauungen, Bestattungen, besondere Ehejubiläen	15
<b>Gottesdienstplan</b>		<b>Die letzte Seite</b>	
Gottesdienste und Veranstaltungen in unseren Gemeinden	8	Der Baum	16
	9	Ihre Ansprechpartner	16
<b>Familienseite</b>			
Rückblick Zeltfreizeit	10		
<b>Familienseite</b>			
Schulprojekt 2025	11		

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Evangelische Regionalgemeinde Kölleda

**Redaktion:** Ines Köhler

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 15.11.2025 **Erscheinungsweise:** vierteljährlich

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen **Auflage:** 1250 Exemplare

**Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, diesen Gemeindebrief auszutragen!**

Wer sich an den Druckkosten für diesen Gemeindebrief beteiligen oder auch anders die gemeindliche Arbeit unterstützen möchte, kann gerne eine entsprechende Zuwendung auf unser Konto bei der Sparkasse Mittelthüringen tätigen:

**Ev. Kirchengemeinde Kölleda IBAN: DE 43 8205 1000 0140 0451 47**

**Stichwort: "Regionalgemeinde Kölleda - Gemeindebrief" BIC: HELADEF1WEM**

Foto Titelseite: Jahreslösung 2025 – 1. Thessalonicher 5,21 | Linoldruck  
@koernerkommasandy

### *„Alles Gute!“*

Der Herbst ist eine besondere Zeit. Eine Zeit des Dankes – und des Abschieds. Eine Zeit, in der sich die Farben noch einmal in voller Pracht zeigen, bevor das Vergehen des Jahres sichtbar wird. Die Felder sind größtenteils abgeerntet, aus dem Garten ganz vieles eingeweckt oder eingefroren – und wir halten inne: zum Erntedank.

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land...“ – das Lied mit dem Text von Matthias Claudius singen wir derzeit in den Gemeindegemeinschaften und Gottesdiensten. Obst und Gemüse, Brot und Blumen – alles Zeichen des Segens, den wir empfangen haben. Auch wenn wir heute vielleicht (nicht mehr alles) selbst säen und ernten, wissen wir: Ohne das Wachstum, das GOTT schenkt, wären wir leer ausgegangen.

### **„Prüft alles – und behaltet das Gute!“**

Die Jahreslosung 2025 lädt uns ein, zu prüfen. Nicht alles, was wir erleben, ist gut. Nicht alles, was wir sehen, wollen wir bewahren. Aber vieles ist es wert, mit Dankbarkeit gehalten zu werden. „Prüft alles, und behaltet das Gute.“ Das klingt fast wie im Märchen: Aussortieren: Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen. Körner werden von der Spreu getrennt, die guten Früchte werden eingelagert, das Schlechte wird aussortiert.

### **Wenn Bekanntes zu Ende geht**

In unseren Gemeinden ist der Herbst in diesem Jahr auch eine besondere Zeit des Wandels: Die Wahl des neuen Gemeindegemeinschaftsrats steht an. Damit verbunden sind Abschiede – Menschen, die über Jahre Verantwortung getragen haben, verabschieden sich. Bekannte Gesichter, vertraute Stimmen, treue Mitträger des Gemeindelebens – sie gehen neue Wege oder geben den Staffelstab weiter.

Abschied fällt nie leicht. Gerade weil wir das Gute bewahren wollen, fällt es schwer, loszulassen. Und doch gehört es zum Leben dazu. Auch die Felder bleiben im Winter leer, damit sie im Frühjahr neu bestellt werden können. Ohne Abschied kein Neuanfang.

Es braucht Mut, sich dem Wandel zu stellen – und Vertrauen, dass GOTT auch im Kommenden Segen schenkt. Dass neue Menschen berufen werden und neue Gaben wachsen. Die Saat des Glaubens ruht nicht, auch wenn sie manchmal verborgen liegt.

**„Alles hat seine Zeit.“**

„Ein jegliches hat seine Zeit“, sagt der Prediger Salomo (Prediger 3). Und: „GOTT hat alles schön gemacht zu seiner Zeit.“ Das Schöne im Herbst liegt vielleicht gerade darin, dass wir wissen: Diese Fülle ist nicht ewig. Der goldene Schein der Blätter, das letzte Licht, das durch die Zweige fällt – es ist kostbar, weil es nicht immer da ist. So ruft uns der Herbst auf, aufmerksam zu sein. Zu prüfen. Zu erkennen, was gut war – und es zu behalten: in unserer Erinnerung, in unseren Herzen, in unserem Handeln.

So gehen wir gemeinsam weiter – mit dankbarem Herzen, mit wachem Blick, mit Vertrauen auf GOTT. Und singen gemeinsam: *„Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn.“*

Gesegnete Herbsttage und ein erfülltes Erntedankfest wünscht Ihnen und Euch



# Gruppen und Kreise

<b>Termine nach Absprache</b>		<b>Spatzenchor</b> , Chor für Kinder bis 2. Klasse, Gemeindezentrum Sömmerda, Markt 5; <b>Colour Kids</b> , Chor für Kinder ab 3. Klasse, Gemeindezentrum Sömmerda, Markt 5; <b>Jugendchor</b> , Chor für Jugendliche ab 8. Klasse, Gemeindezentrum Sömmerda, Markt 5
<b>Mi</b>	<b>16:45 Uhr</b>	<b>Musik in alten Gemäuern</b> , Musizierkreis für Jung und Alt im Pfarrhaus Ostramondra, Bahnhofstr. 4
<b>Mo</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Gospelchor</b> , Gemeindezentrum Kölleda, Markt 2
<b>Mi</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Posaunenübungskreis</b> , Kölleda, Turmstübchen
<b>Di</b>	<b>9:00 Uhr</b>	<b>Krabbelkreis</b> , Gemeindezentrum Kölleda, Markt 2
<b>Mo</b>	<b>12:30–13:30 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> , 1. Klasse, Gemeindezentrum Kölleda
<b>Di</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> , Vorschulkinder ab 5 Jahre, Pfarrhaus Bachra
<b>Di</b>	<b>16:00 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> , 2. bis 4. Klasse, Pfarrhaus Bachra
<b>Do</b>	<b>13:00-14:00 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> , 2. Klasse, Gemeindezentrum Kölleda
<b>Do</b>	<b>14:00-15:00 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> , 3. Klasse, Gemeindezentrum Kölleda
<b>Mo</b>	<b>13:30-15:00 Uhr</b>	<b>Teenie-Kreis</b> 6. Klasse, Gemeindezentrum Kölleda
<b>Fr</b>	<b>13:30-15:00 Uhr</b>	<b>Teenie-Kreis</b> 4.-5. Klasse, Gemeindezentrum Kölleda
<b>Fr</b>	<b>14:00 Uhr</b> <b>15:00 Uhr</b>	<b>Teenie-Kreis</b> für Kinder Gruppe 1, <b>Teenie-Kreis</b> für Kinder Gruppe 2, Pfarrhaus Bachra
<b>Fr</b> <b>14-tägig</b>	<b>18:45 Uhr</b>	<b>Konfirmandenunterricht</b> , 7. + 8. Klasse, Gemeindezentrum Kölleda, Markt 2
<b>Di</b> <b>14-tägig</b>	<b>16:00 Uhr</b>	Frauenkreis Kölleda im Pfarrhaus
<b>1 x monatl. 14:00 Uhr</b>		<b>Frauenkreise</b> in allen anderen Orten
<b>Do</b>	<b>17:00 / 19:30 Uhr im Wechsel</b>	Bibelstunde, Kölleda im Turmstübchen

*Über Änderungen werden wir Sie rechtzeitig informieren.  
Achten Sie bitte auch auf die aktuellen Aushänge!*

## Vielen Dank!

22.10.  
Kölleda

In diesem Jahr werden einige Menschen als Älteste in den Örtlichen Beiräten oder aus dem Gemeindegemeinderat ausscheiden. Viele von ihnen haben über Jahrzehnte diesen Dienst versehen. Wir sind ihnen allen sehr dankbar für die Kraft und Zeit, die sie für unsere Gemeinden und Kirchen eingesetzt haben! Wir laden sie alle ein zu einer Verabschiedung am Mittwoch, 22.10. ab 14 Uhr nach Kölleda ins Gemeindezentrum. Es soll ein schöner Nachmittag mit Andacht, Kaffeetrinken und gemütlichem Beisammensein werden. Demnächst laden wir die betreffenden Personen auch noch persönlich ein.  
*PfarrerIn Felicitas Kühn*

## Gospelkonzert

25.10.  
Schillingstedt

Die Kirchengemeinde Schillingstedt lädt herzlich ein zum Gospelkonzert am Samstag, den 25. Oktober, in ihre St. Andreaskirche. Die Sänger und Sängerinnen um Kantorin Cosima Schreier werden alle Gäste mit rhythmischem Gospelgesang erfreuen. Im Anschluss lädt der Örtliche Beirat Schillingstedt zu kulinarischen Köstlichkeiten ein. Lassen Sie sich überraschen!

## Weihnachtsmarkt der Vereine im Pfarrhof Bachra

28.11.  
Bachra

Auch in diesem Jahr laden wir wieder herzlich zum Weihnachtsmarkt der Vereine am Freitag, den 28.11.2025 auf den Pfarrhof Bachra ein. Mit einer kleinen Adventsandacht starten wir 16:30 in der Kirche, um danach gemeinsam den Weihnachtsmarkt auf dem Pfarrhof zu genießen. Fühlen Sie sich eingeladen zu gutem Essen, heißen Getränken und allerlei schönem Selbstgemachten an den Ständen.  
*Die Kirchengemeinde Bachra und der Kirchenverein Bachra e.V.*

## Lichterkerche

29.11.  
Kölleda

Am Vorabend des 1. Advent ist traditionell die Wippertuskirche Kölleda von zahllosen Kerzen erleuchtet. Lichterkerche! Wir begrüßen die Adventszeit in diesem Jahr mit Adventsmusiken aus dem barocken Europa. Zu Gast ist das Duo Vimariss aus Weimar, Mirjam und Wieland Meinhold. Zu hören sein wird Gesang und Orgel mit so bekannten Stücken wie „Tochter Zion“, „Es ist ein Ros entsprungen“ und dazu kommen weitere beliebte Musiken zu Advent und Weihnachten aus ganz Europa. Der Eintritt ist frei, um eine Spende bitten wir am Sonnabend, 29.11. um 19 Uhr.

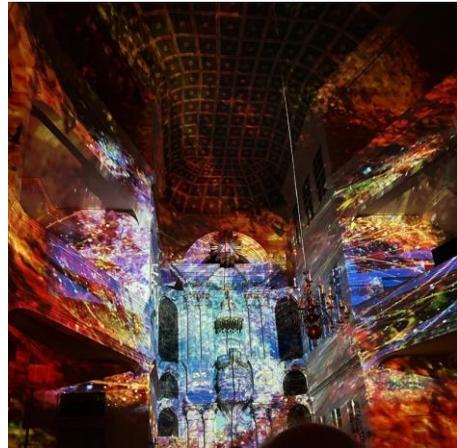
## Kreiskirchentag 29. – 31.08.2025 – eine ganz große Sache!

Wahrscheinlich kann keiner der Initiatoren des Kreiskirchentages 2025 genau sagen, wann die Vorbereitungen begonnen hatten. Bestimmt mit einem langen zeitigen Vorlauf. Und den brauchten alle Beteiligten auch. Denn der Kreiskirchentag 2025 sollte, zum 500jährigen Gedenken an Thomas Müntzer und seinem Wirken während der Zeit des Bauernkrieges, zum Event 2025 werden. Danach wurden die Bühnen für die Veranstaltungsorte auch ausgewählt: Am 29.08. in Stollberg, wo Thomas Müntzer geboren wurde; am 30.08. in Allstedt, wo er als Pfarrer tätig war und am Sonntag, den 31.08. fand der große Abschluss Gottesdienst auf der Wasserburg in Heldrungen statt, wo der Reformator nach seiner Niederlage bei der Schlacht in Bad Frankenhausen festgenommen und inhaftiert wurde. Mit einer großartigen Veranstaltung wurde unter dem Motto: „Schafft Recht & Gerechtigkeit“ der Ereignisse mit einem Schülerkirchentag, Podiumsdiskussionen, Workshops, Theateraufführungen, Konzerten und vielem mehr, gedacht. Hier einige Eindrücke:



Uraufführung des Müntzer-Oratoriums „So lange ihr Tag habt“ am Samstag in der St. Johanniskirche zu Allstedt (links)

LichtOper von Ingo Bracke „Radikale Gerechtigkeit“ – Der Weg des Thomas Müntzer in der St. Johanniskirche zu Allstedt (rechts)



Einige Mitglieder der Evas-Frauenrunde mit dem Ortschroniker Hartmut Lange präsentierten sich als Zisterzienser-Nonnen in Allstedt und zeigten, was Frauen in der Kirche heute alles auf die Beine stellen. Ihre „Nonnenpfürzchen“ (kleine Gebäckteile) kamen wunderbar an.



In der großartigen Kulisse der Wasserburg in Heldrungen wurde am Sonntag der große Abschluss-Gottesdienst mit Landesbischof Friedrich Kramer, Posaunenchor und der Band des Kirchenkreises gefeiert. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und einem Abschlussegnen endete der Kreiskirchentag 2025.

## Gottesdienste und Veranstaltungen in unserer Regionalgemeinde

	Kölleda	Dermsdorf	Schillingstedt	Altenbeichlingen Beichlingen	Battendorf	Backleben	Burgwenden	Großmonra	Ostramondra	Bachra / Schafau
15. So. n. Trinitatis 28.09.			27.09. 16:30 Erntedank	27.09. 18:00 Erntedank BEI		9:00 Erntedank			10:30 BR Erntedank	
Erntedank 05.10.	10:30 Erntedank				9:00 Erntedank		04.10. 15:00 Erntedank	04.10. 16:30 Erntedank		
17. So. n. Trinitatis 12.10.						9:00			10:30 SK	10.10. B 17:00 Erntedank + Kirmes
18. So. n. Trinitatis 19.10.	10:30				9:00					
Mittwoch 22.10.	14:00 Verabschiedung ausscheidender Ältester aus ÖB und GKR mit Andacht, Kaffeetrinken, buntem Nachmittag in Kölleda Gemeindezentrum ①									
19. So. n. Trinitatis 26.10.	10:30		25.10. 17:00 ①							
30.10. Donnerstag	18:00 Uhr Einführungsgottesdienst des neu gewählten Gemeindegemeinderates und der örtlichen Beiräte in der St. Wippertuskirche zu Kölleda									
Reformationstag 31.10.	14:00 Uhr Gesamt-Gottesdienst der Region Finne-Unstrut zum Reformationstag in der St. Peter und Paulskirche zu Weißensee mit anschließendem Kaffeetrinken									
20. So. n. Trinitatis 02.11.	17:00 Uhr regionaler Gottesdienst zu Hubertus in der St. Dionysiuskirche zu Bachra, im Anschluss Tee und Glühwein im Pfarrhof									
drittletzter Sonntag 09.11.					9:00 Kirmes					
Friedensdekade 10. bis 19.11.	Andachten zur Friedensdekade wochentags 18:00 Uhr in der St. Wippertuskirche zu Kölleda									
Martini	09.11. 17:00			08.11. 17:00 BEI					07.11. 17:00 SK	10.11. 17:00 B
Vorletzter Sonntag 16.11.						9:00 Verstorbenen- gedenken	15.11. 15:00 Verstorbenen- gedenken	15.11. 16:30 Verstorbenen- gedenken	10:30 SK Verstorbenen- gedenken	
Buß- und Bettag 19.11.	18:00 Uhr regionaler Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der St. Wippertuskirche zu Kölleda									
Ewigkeitssonntag 23.11.	10:30 Verstorbenen- gedenken. 15:00 Friedhof Posaunen-Andacht		22.11. 16:30 Verstorbenen- gedenken für SCHI und AB		9:00 Verstorbenen- gedenken		22.11. 14:00 Andacht zur Silber hochzeit			
1. Advent 01.12.	29.11. 19:00 Lichterkerche ①	29.11. 17:30 Posaunen- Andacht				01.12. 9:00 Advents- andacht		29.11. 16:30 Adventsandacht	10:30 SK Advents- andacht	28.11. 16:30 B ① Adventsmarkt

BR: Bonifatius-Kirche Rettgenstedt; SK: Schlosskirche; AB: Altenbeichlingen; BEI: Beichlingen; B: Bachra; SF: Schafau; GZ: Gemeindezentrum Kölleda;

① siehe Terminkalender

# 21./22. Juni Zeltfreizeit in Ostramondra



**Schnapschüsse!**

## Projekt der Grundschule Kölleda

Für einen guten Start in ein neues Schuljahr benötigt man nicht nur neue Bücher, Schulsachen und eine Schultasche. Viel wichtiger ist die Freude auf das, was da alles so kommen wird und manchmal auch eine große Portion Mut.

Das alles bekamen die Kinder der 1. bis 4. Klasse der Wippertus-Grundschule Kölleda zum Schulstart-Projekt am 14. und 15. August.

Sabine Weber und ihre fleißigen Helferinnen Sandra Birkholz, Yvette und Sarah Marticke waren bereits tagelang mit den Vorbereitungen beschäftigt.

Die Kinder konnten vier Stationen: Mut, Freundschaft, positive Selbstwahrnehmung und Einzigartigkeit durchlaufen und sich am Ende einen gelben „Mut-mach-Stern“ mitnehmen, der sogar im Dunkeln leuchtet.

Und für die Lehrer gab es eine gelbe Mut-mach-Tüte. Denn nicht nur für die Kinder ist ein Schuljahr eine Herausforderung.



## Gemeindekirchenratswahl 2025 - Endspurt

So langsam nähern wir uns der GKR-Wahl am 5. Oktober und dann wird's ernst. Für die Ev. Regionalgemeinde und alle dazugehörigen Orte werden dann die Kirchenältesten und die örtlichen Beiräte neu gewählt. Dazu erhalten alle wahlberechtigten Gemeindeglieder im September ihre Briefwahlunterlagen. Und wir möchten Sie an dieser Stelle noch einmal aufrufen: nutzen Sie bitte Ihre Möglichkeit, diejenigen in Ihren Orten zu wählen, die die Geschicke Ihrer Kirchengemeinde in den nächsten sechs Jahren mitbestimmen. Eine detaillierte Anleitung zur Wahl befindet sich in den Unterlagen. Sollten Sie Fragen haben, dann rufen Sie gerne im Gemeindebüro oder bei Pfrn. Kühn an. Ein Termin für die Einführung der neu gewählten Mitglieder steht auch schon fest. Es ist der 30.10.2025 um 18:00 Uhr in der St. Wippertuskirche zu Köllda. Und dann wird es bestimmt so ein schönes Foto geben, unter dem steht: das ist der neue Gemeindekirchenrat 2025.



Mitglieder des  
neugewählten  
GKR 2007

Mitglieder des  
neugewählten  
GKR 2013



## Gemeindefahrt 2025 – Auf den Spuren von Thomas Müntzer

Am Morgen des 28. August schaute so mancher skeptisch aus dem Fenster. Es schüttete wie aus Kübeln! Und heute wollen wir gemeinsam zur „*Fahrt ins Blaue*“ aufbrechen? Aber, wie es so ist, wenn Engel reisen, der Regen lies nach und die paar Tropfen schadeten niemanden.

Kurz nach Mittag hatte unser Busfahrer Jochen alle eingesammelt und das Geheimnis wurde gelüftet: Die erste Station unserer diesjährigen Fahrt geht zum Schloss Allstedt. Das ist eine der Stätten des großen Wirkungskreises von Thomas Müntzer. Hier trat er seinen Dienst als Pfarrer an und begann sein reformatorisches Wirken. Seine Predigten in deutscher Sprache wurden zum Publikumsmagneten und zogen Gläubige aus einem weiten Umkreis an. Doch seine Kirchenkritik war so radikal, dass er bald aus Allstedt fliehen musste. Die neue Ausstellung „SEIN und SCHEIN“ wurde uns durch eine Führung des Leiters von Schloss Allstedt lebendig nähergebracht. Die neu restaurierten Räume und die multimediale Inszenierung in der ehemaligen Hofstube ließ uns in Müntzers Leben eintauchen.

Anschließend stiegen wir wieder in den Bus und fuhren weiter zur Ausflugsgaststätte Hermannseck. Das war schon zu DDR-Zeiten ein beliebtes Ausflugsziel und bei vielen war die Vorfrende groß. In der rustikal eingerichteten Gaststube ließen wir uns leckeren Kuchen und Kaffee schmecken. So mancher schwelgte in Erinnerungen. Auch ein Tiergehege gab es noch, in dem das Damwild neugierig bis an den Zaun kam.

Dann kletterten alle wieder in den Bus und weiter ging es zu unserem letzten Programmpunkt. Zur Abschlussandacht hatte Pfarrerin Kühn uns in Schönewerda in der St. Johanniskirche angemeldet. Wir wurden herzlich empfangen von Diakonin Silvia Buchmann und drei Frauen des Kirchenrates. Aus vollem Herzen sangen wir gemeinsam die Verse des Liedes: „*Die goldne Sonne*“, hatte sie sich doch tatsächlich noch blicken lassen und uns den Nachmittag verschönt. Frau Buchmann und ihre drei Mitstreiterinnen berichteten uns, was sie gemeinsam in vielen Jahren an ihrem schönen Gotteshaus schon geschafft haben, und zeigten uns das Pfarrwitwenhaus, welches sich gegenüber befindet. Zu früheren Zeiten fanden hier Pfarrersfrauen Obdach, wenn sie zu Witwen wurden. Heute sind im unteren Bereich Gemeinderäume, im Obergeschoss wohnt eine junge Familie.

So fand unser Gemeindeausflug 2025 seinen Abschluss. Mit frohen Herzen fuhren alle wieder in ihre Heimorte und hoffen, sich auch im nächsten Jahr zur „*Fahrt ins Blaue*“ gesund wiederzusehen.

Ines Köhler



## Der Baum

Ein Gärtner beabsichtigte einen schönen neuen Baum zu pflanzen. Er sollte die besten Voraussetzungen zum Wachsen haben. Einfach die besten, die ein Baum nur haben kann. Also hob er weiträumig um die Einpflanzungsstelle den Boden aus und entfernte alle Steine und alles, was den Wurzeln des Baumes im Wege sein konnte. Dann nahm er die weichste und lockerste Erde, die zu finden war, und schüttete sie in die vorgegrabene Vertiefung und setzte den jungen Baum hinein. Die Wurzeln sollten es so leicht wie möglich haben, sich ihren Weg zu bahnen. Ja sie sollten sich ungehindert entfalten können und sich nicht durch harten Boden kämpfen müssen, und kein Stein, sollte ihre Bahnen stören.

Der Baum wuchs schnell in die weiche Erde hinein und begann seine Wurzel in ihr auszubreiten und mit aller Kraft schoss er in die Höhe. Der Gärtner sah es mit Freude, gab dem Baum die beste Düngung und schnitt ihm den Weg zum Licht frei, indem er alle Pflanzen in der Umgebung beseitigte. So brauchte der Baum sich nicht mühen und hatte Nahrung, Licht und Helligkeit im Überfluss. Schließlich war er zu beträchtlicher Höhe emporgeschossen.

Da geschah es, dass eines Tages ein großer Sturm heranzog und mit gewaltigen Böen über das Land brauste. Der Wind griff nach dem Baum und zerrte an seinen Zweigen und Ästen und da die Pflanzen in der Umgebung alle kurz gehalten waren, traf ihn die Gewalt des Sturmes schutzlos. Gleichfalls wäre es für einen Baum dieser Größe ein leichtes gewesen, dem Sturm zu widerstehen, doch die Wurzeln griffen nur in weichen Boden, fanden keinen Halt und keinen Stein, den sie umklammern konnten. Nirgendwo hatten sie sich durchgekämpft, nirgendwo sich Platz schaffen müssen. So drückte der Sturm den schönen Baum zur Seite, riss ihn mit samt seinen Wurzeln aus und warf ihn zu Boden.

*Verfasser unbekannt*

---

## Ihre Ansprechpartner

**Pfarrerin Felicitas Kühn,**  
**Pfarrer Dr. Matthias Müller (Konfirmandenarbeit)**  
**Pfarramt Roßplatz 2, 99625 Köllda,**  
**Tel. 0 36 35 / 49 25 40,**  
**matthias.mueller@kk-e-s.de; felicitas.kuehn@kk-e-s.de**

◆  
**Sabine Weber, Gemeindepädagogin und Diakonin**  
**s.weber-bachra@web.de, 036378/5994**

◆  
**Michelle Wägner, Vikarin, michelle.waegner@kk-e-s.de, 01522 7450472**

◆  
**Cosima Schreier, Kirchenmusikerin der Region Finne-Unstrut**  
**Tel.: 0159 / 05835455, cosima.schreier@kk-e-s.de**

◆  
**Gemeindebüro Ines Köhler, Bahnhofstraße 4, 99636 Ostramondra,**  
**Tel. 03 63 78 / 74 0 74 / pfarramt.ostramondra@web.de**

◆  
**Friedhofs- und Kirchenbüro Köllda, Birgit Liesegang**  
**Roßplatz 44, 99625 Köllda Tel. 0 36 35 / 48 25 84; Fax 60 25 251**  
**Sprechzeiten: Di 14:00 - 16:00 Uhr; Do 9:00 - 12:00 Uhr**

◆  
**Chorleiter Posaunenchor Daniel Beck,**  
**0162 / 6968455, posaunenchor-koelleda@gmx.de**

## Was sich an unseren Kirchen tut:

### Knopffest in Beichlingen

Es muss ein erhabenes Gefühl gewesen sein, so hoch über der kleinen Gemeinde Beichlingen, das Werk ist vollbracht und alles ist gut gegangen.

Am 26. Juli wurde in Beichlingen Knopffest gefeiert. Nach Abschluss der Bauarbeiten erhielt der Kirchturm von St. Aegidius feierlich seine Bekrönung zurück. Die Arbeiten hatten im Herbst 2024 begonnen und wurden vom Architektur- Ingenieurbüro Schott & Wollenhaupt aus Hörselberg-Heinich geleitet. Zu dem feierlichen Gottesdienst mit Pfarrerin Felicitas Kühn waren neben geladenen Gästen (alle am Bau beteiligten Gewerke, Fördermittelgeber, das Planungsbüro, die Bürgermeister, der Gemeindekirchenrat, ...) auch viele Bürger des Dorfes gekommen, um das neue Dach ihres Kirchturmes zu bewundern. Im Anschluss lud die Kirchengemeinde und der Dorfverein ins Dorfgemeinschaftshaus zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee, Kuchen und Grillwurst ein.

Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer.



Matthias Wollenhaupt (links), die Dachdecker (Mitte) und Lars Tukai (Dachdeckermeister rechts) auf der Spitze des Kirchturmes



### Dachfest in Bachra

Der Örtliche Beirat hat, was die bauliche Instandsetzung von St. Dionysius anbelangt, den Turbo eingelegt. Seit 2020 löst ein Sanierungsprojekt das andere ab. Nun konnten die Arbeiten am Kirchenschiffdach und Westgiebel erfolgreich abgeschlossen werden. Dies wurde in einem feierlichen Gottesdienst am 6. September mit Regionalbischöfin Dr. Friederike Spengler und Superintendent Andreas Berger gefeiert.

